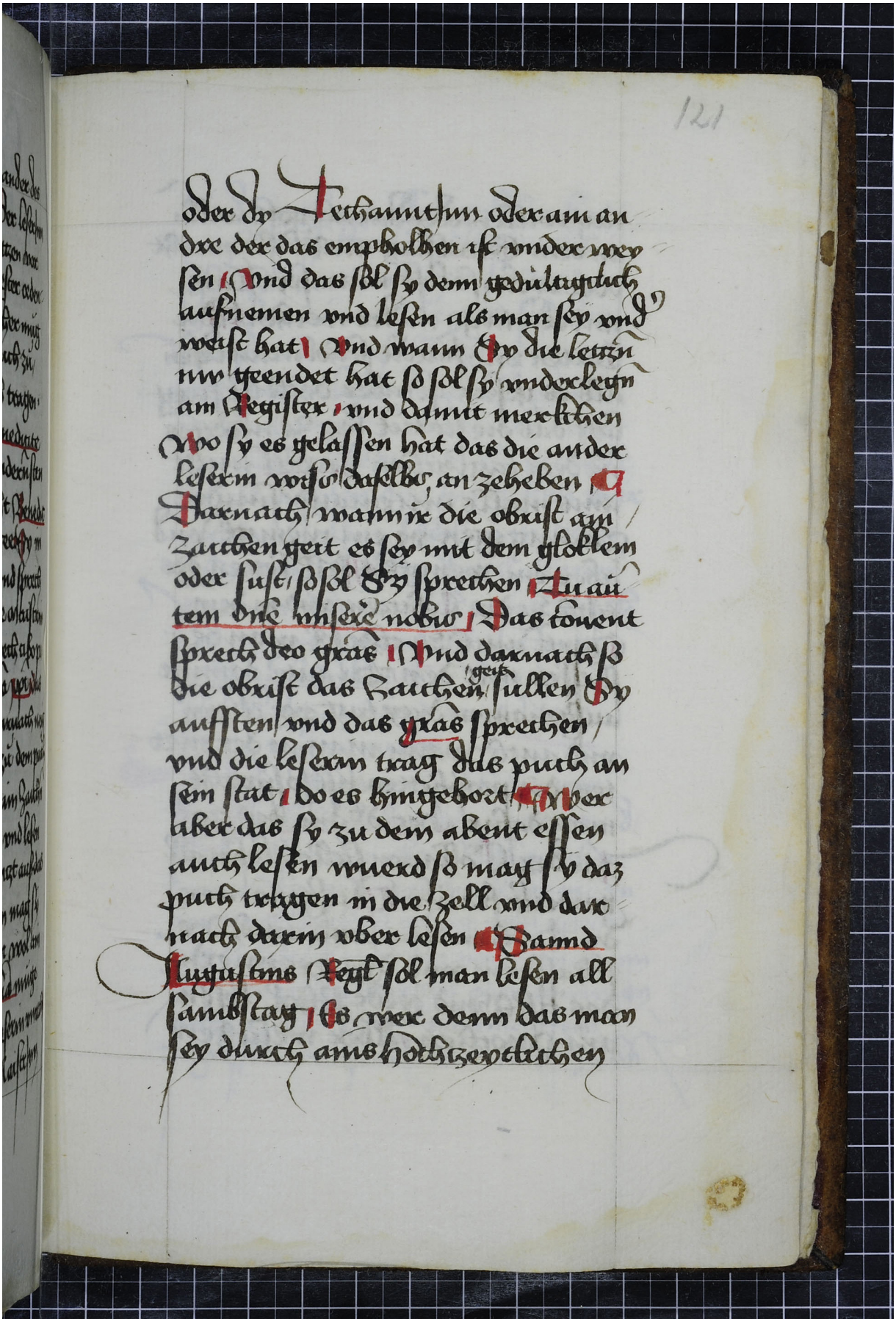
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1202
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



121

oder dy Lechaunt im oder ain an
dre der das empholhen ist vnder wey
sen / Vnd das sol sy denn gedultigclich
aufnemen vnd lesen als man sey vnd
weist hat / Vnd wann sy die letzn
nw geendet hat so sol sy vnderlegn
am Register / vnd damit merkchen
wo sy es gelassen hat das die ander
leserin wiss daselbs an zeheben ¶
Darnach wann ir die obrist ain
zaichen geit es sey mit dem gloklein
oder sust / so sol sy sprechen / Tu au
tem dne miserere nobis / Das conuent
sprech deo gras / Vnd darnach so
die obrist das zaichen geit sullen sy
aufsten vnd das gras sprechen /
vnd die leserin trag das puch an
sein stat / do es hingehort ¶ Wer
aber das sy zu dem abent essen
auch lesen wuerd so mag sy daz
puch tragen in die zell vnd dar
nach darin vber lesen ¶ Sannd
Augustins Regl sol man lesen all
sambstag / Es wer denn das man
sey durch ains hochzeytlichen